

Vortrag

Von Teams-Gruppen zu Knowledge Centers



Von Teams Gruppen zu Knowledge Centers

Wie die Projektorganisationen Unternehmenswissen systematisch sichern können.

Cagdas Davulcu

- Geschäftsführer Valprovia GmbH
- Microsoft 365 Lösungsarchitekt
- Über 20 Jahre Erfahrung in der IT
- Experte für die Integration von externen Systemen mit SharePoint



Über Valprovia

Wir unterstützen Unternehmen mit komplexen Opportunity-to-Cash-Prozessen, indem wir kollaborative Dokumente aus CRM- und ERP-Systemen zentral in SharePoint speichern und Dokumentenmanagementprozesse – wie Governance – automatisieren. Dadurch gewährleisten wir einen einheitlichen Zugriff auf Unternehmenswissen für Endbenutzer, Analysesysteme und KI-Lösungen.



Modern Work

Unsere Spezialgebiete

- Integration von Microsoft SharePoint mit externen Systemen wie Dynamics 365
- Security, Governance & Compliance Automatisierung in M365
- Systematische Abbildung der Wissensdatenbanken



Stuttgart,
Germany



25+
Experten



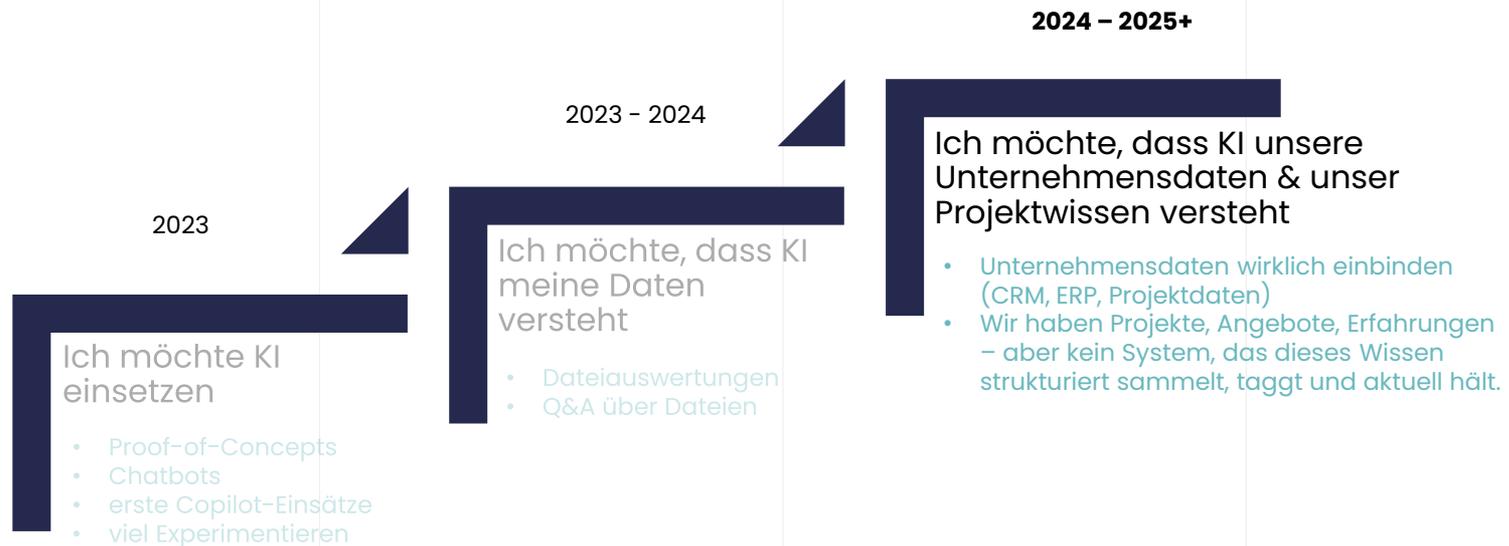
100K+
Monatlich
aktive Benutzer



Benutzer aus
59 Ländern

Heute haben Projektorganisationen andere Probleme als im November 2022

Seit ChatGPT alle erreicht hat, ist nicht mehr „KI haben“ die Frage, sondern: Wie bringen wir unsere Unternehmensdaten und unser Projektwissen hinein?



Projekte & Angebote: Wo Wert in Projektorganisationen wirklich entsteht

Projektorganisationen leben vom Zusammenspiel aus Vertrieb (Angebote) und Delivery (Projektdurchführung) – beide sind extrem wissensintensiv und binden viel Expertenzeit.

Angebot

Angebote: teuer, expertengetrieben, aber entscheidend für Wachstum

- Angebotsprozesse sind stark expertengetrieben und damit teuer.
- Schnellere, personalisierte Angebote machen den Vertrieb günstiger und erhöhen die Gewinnchance.
- Wiederverwendetes Angebotswissen (Bausteine, Cases, Referenzen) ist der zentrale Hebel dafür.

Projekt

Projekte: Umsetzungserfolg hängt an wiederverwendetem Wissen

- In der Delivery sind dieselben Experten für Umsetzung und Qualität gefragt.
- Je weniger im Projekt gesucht oder neu erfunden wird, desto effizienter läuft es und desto stabiler bleiben Margen und Termine.
- Frühere Projekte liefern erprobte Lösungen, realistische Schätzungen und Referenzen, die Vertrauen schaffen.

Was wurde an Wissensdatenbanken missverstanden?

Unternehmen erkennen die Notwendigkeit von Wissensdatenbanken, aber Fehler in der Umsetzung machen.

„Wissensdatenbank“ ist nur ein Dateifriedhof mit neuem Namen

Früher habe ich meine Dateien nicht gefunden – jetzt findet die KI sie auch nicht.

Wie Projektorganisationen ihre Wissensdatenbanken scheitern lassen

Fristen statt Filter

„Bis Ende Q3 muss alles in die Wissensdatenbank.“

Mitarbeitende laden komplette Projektordner hoch – ohne Auswahl, ohne Metadaten.
Ergebnis: ein Dateifriedhof statt einer nutzbaren Wissensbasis.

KI macht das schon

„Wir kippen alles in ein Modell, die KI sortiert das.“

Unstrukturierte Daten + keine Informationsarchitektur = unzuverlässige Ergebnisse.
Die KI verstärkt nur das Chaos, statt Wissen gezielt nutzbar zu machen.

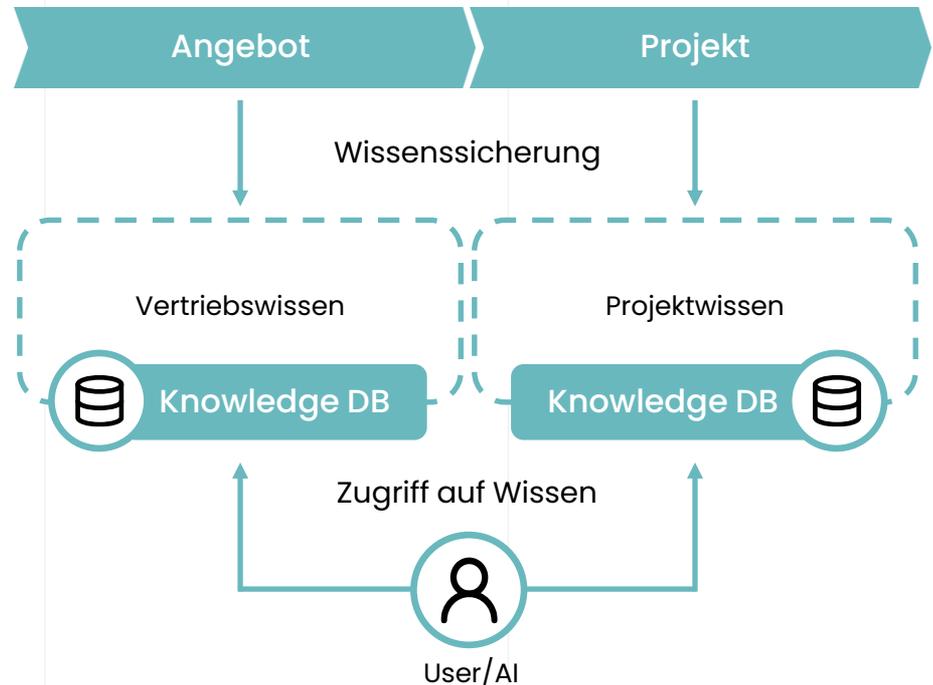
Wir machen nichts.

„Wir warten, bis die perfekte Lösung kommt.“

Teams, SharePoint, CRM & ERP laufen wie bisher – Wissen bleibt verteilt. Projektorganisationen starten immer wieder bei null, während andere ihr Wissen bereits systematisch aufbauen.

Ideale Prozesse für die Wissenssicherung

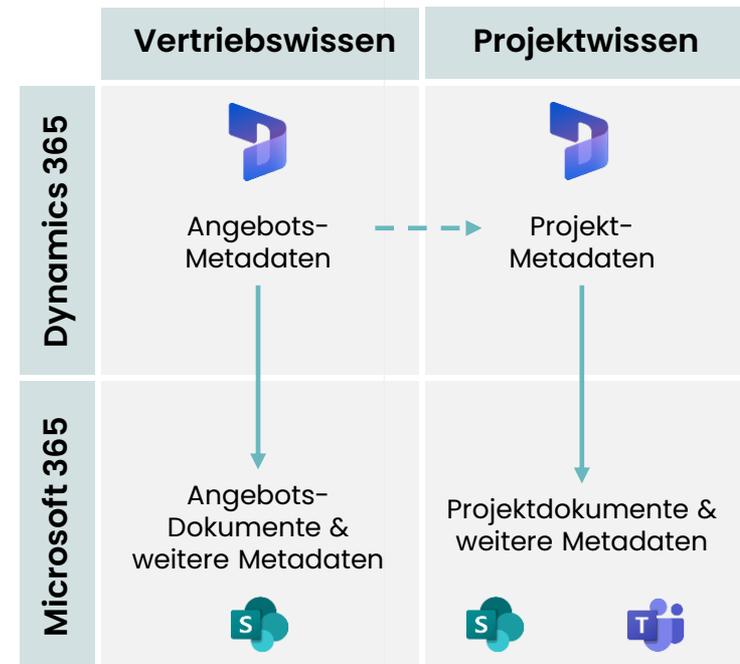
- Wissen im Prozess erfassen
- Finale Dokumente beim Ablegen taggen
- Geführte Workflows & Erinnerungen
- Zentraler Zugriff für Mensch & KI



Eine Wissensseinheit – ein Angebot oder ein Projekt – steckt immer in mindestens zwei Systemen

Unternehmenswissen ist auf mehrere Systeme verteilt. Das macht die Wissenssicherung schwierig.

- Die Angebots-Metadaten liegen in Dynamics 365.
- Die Angebotsdokumente liegen in SharePoint.
- Die Projekt-Metadaten liegen in Dynamics 365.
- Die Projektdokumente liegen in Microsoft Teams bzw. SharePoint.



Expert:innen sind der Engpass bei der Dokumentation von Vertriebs- und Projektwissen

- Niemand hat Lust, zwischen mehreren Systemen zu suchen, um Informationen zu finden.
- Expert:innen sehen Wissenssicherung als zusätzliche Aufgabe.
- In der Regel fehlt die Zeit, Vertriebs- und Projektwissen zu dokumentieren.
- Je zeitaufwändiger der Dokumentationsprozess ist, desto weniger wird dokumentiert.
- Häufig gibt es kein Vergütungsmodell für Wissensarbeit – die Motivation für fakturierbare Arbeit ist größer.



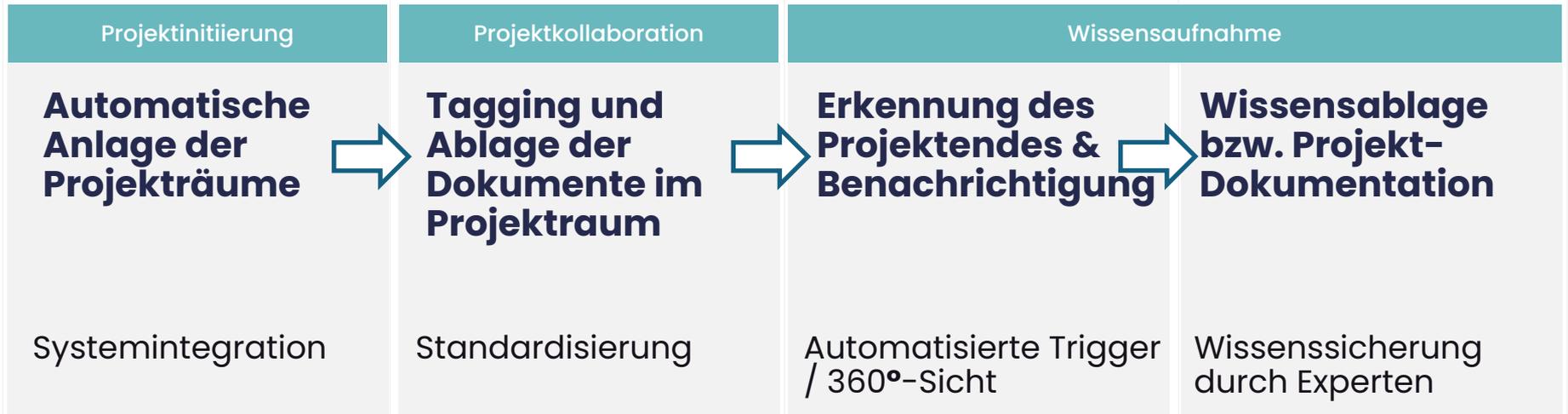
*Annabell „Anna“ Müller,
Projektleiterin bei Queen Industries*

Was sagen Wissensmanager über die Wissensdokumentation?

- Jährlich werden 30–40 % der Projekte nicht dokumentiert.
- Wir sind schon froh, wenn wir überhaupt Vertriebs- und Projektwissen dokumentiert bekommen.
- Wissensdokumentation dauert viel zu lange. (Bedenken der Geschäftsleitung)

Wie kann der Prozess für die Wissensaufnahme einfacher ablaufen?

Die Hauptidee ist, Informationen aus mehreren Systemen zu finden und an den Experten servieren, damit Sie in sehr kurzer Zeit das Vertriebs- und Projektwissen dokumentieren können.



Was bringt ein solcher Wissensaufnahme-Prozess der Projektorganisation?

- **Mehr dokumentiertes Wissen**
+10-20% dokumentierte Projekte und Angebote im Knowledge Center
- **Entlastete Experten**
System sammelt vor, Expert:innen bestätigen nur noch – statt alles selbst zusammensuchen
- **Besser nutzbare KI**
KI arbeitet auf kuratierten, getaggtten finalen Dokumenten, nicht auf Wildwuchs
- **Schnellerer Zugriff auf Referenzen & Cases**
Vertrieb und Delivery finden in Minuten, was früher Stunden gedauert hat

Valprovia Plattform

INTEGRATION

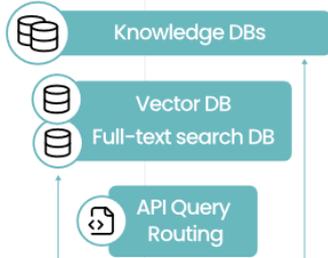
CRM/ERP Systems



- Accounts
- Leads
- Opportunities
- Quotes
- Contracts
- Projects
- Support Cases



- Documents
- Metadata
- Permissions
- Structures



AI Agents & Platforms

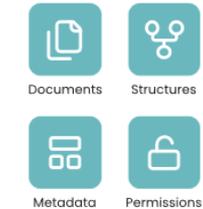


AI/RAG ENABLEMENT

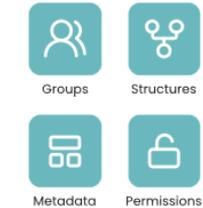
GOVERNANCE, SECURITY & COMPLIANCE AUTOMATION

Microsoft 365

SharePoint

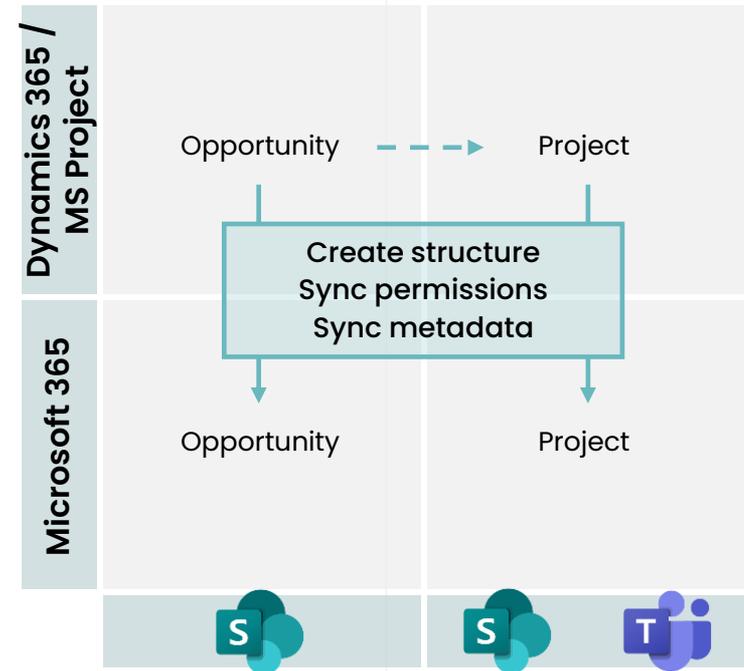


Microsoft Teams



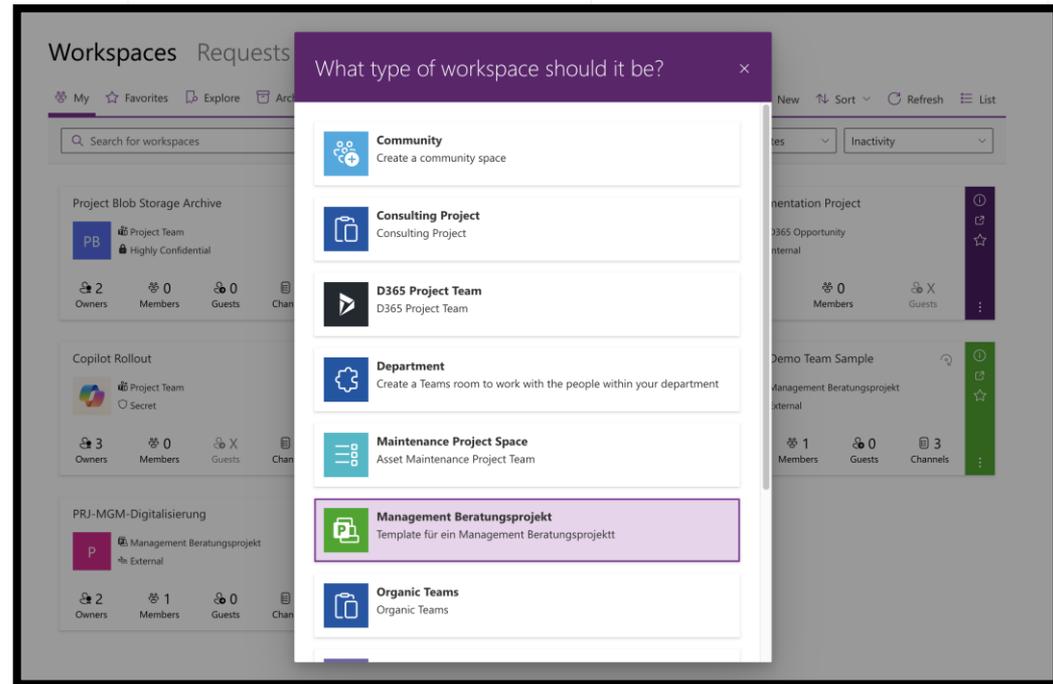
Valprovia Plattform: System Integration

- Erstellung der Strukturen
- Berechtigungsübertragung
- Metadatenübertragung
- Umgang mit den Systemlimitierungen



Valprovia Plattform: Projektraumanlage

- Templating
- Bereitstellung der Informationsarchitektur
- Auto Archivierung & Löschung



Valprovia Plattform: KM Connector

- Wissensmanagement Connector für die Sammlung der Unternehmensprojektwissen
- Abbildung der Wissensdatenbanken

Proposal Documentation Upload Form

- Please consider uploading PowerPoint documents instead of PDF files.
- Add tags to improve the documents findability.
- In case of a veto, please give a short comment on the reason.

Proposal ID

Proposal Title

Proposal Docu...  OP000090 Project Alpine [Open Proposal Essential Space](#) ▼

Alpine Ski House All-hands Deck.pptx	<input type="checkbox"/>
Alpine Ski House Overview(Test).docx	<input type="checkbox"/>
Adventure Works Overview.docx	<input type="checkbox"/>

Additional docume... [+ Add Files](#)

Tags ×
[Browse Tags](#) [Suggest new tag \(to be approved by Knowledge Management\)](#)

Comment

Wie KI die Wissensmanagementprozesse unterstützen?

Die Wissenssicherung zu 100 % an KI zu delegieren, ist aktuell nicht möglich und nicht zu empfehlen. KI kann aber viel Vorarbeit übernehmen und den Wissensmanagementprozess so unterstützen, dass Expert:innen möglichst wenig Zeit in die Wissenssicherung investieren müssen.

Vorschlag finaler
Dokumente für die
Wissensablage

Vorschlag
passender Tags
für finale
Dokumente

Angebots-
Generierung auf
Basis
vorhandenen
Vertriebswissens

Entwürfe für
Projektberichte
erstellen

Microsoft Teams Governance Guide

In diesem Leitfaden erfahren Sie, wie Sie eine automatisierte Microsoft Teams Governance Lösung gezielt unterstützen kann.



TEAMS CENTER

Der ultimative Microsoft Teams Governance Guide



**Buchen Sie ein 1:1-
Meeting oder
besuchen Sie
unsere Website**



cagdascavulcu@valprovia.com

